

Aufgaben einer Klassenleitung am BK

Beitrag von „plattypus“ vom 11. Juli 2017 22:30

[Zitat von MrsPace](#)

ein Übermaß an Fehlzeiten-Verwaltung, Klassenkonferenzen (wegen Fehlzeiten)

Kann ich bestätigen. Bei uns heißen die Konferenzen zwar Teilkonferenzen, aber sonst ist es identisch.

Um mal eine Idee vom Umfang der Aufgaben bei einer Vollzeitklasse zu bekommen:

In diesem Schuljahr bin ich mit insg. 31 Schülern angefangen, wovon 12 Schüler das Schuljahr erfolgreich beenden. 5 Schüler wiederholen und der Rest ist zum überwiegenden Teil wegen massiver Fehlzeiten rausgeflogen. Der Berg an Attesten, Entschuldigungen, Mahnungen etc. ist so hoch, daß ich zwei Leitz 8cm Aktenordner benötigt habe für diese eine Klasse für ein Schuljahr.

Gerade diese extrem hohe Quote derer, die uns verlassen, veranlaßt mich immer wieder an der Notengebung der vorherigen Schulen zu zweifeln. Haben die die durchgewunken, um das "Problem" loszuwerden, weil sonst Kollege x im nächsten Jahr mit Burn-Out den Dienst quittiert, wenn er den Schüler y nochmal ertragen muß? 😊

Ach ja: Ich habe in der Klasse nur 2 Stunden / Woche Unterricht. Bin aber trotzdem als alleiniger Klassenlehrer eingesetzt.

Solltest Du Klassenlehrer in einer Azubi-Klasse werden, ist der Papierkrieg an der Schule zwar weitaus geringer, weil die Betriebe die Azubis zum Großteil schon auf die Spur bringen, aber da mußte natürlich regelmäßig Kontakt mit den Betrieben halten.